

The background is a light pink surface with a fine grid of small dots. Scattered across this are numerous small, colorful circles in shades of orange, yellow, blue, and grey, resembling confetti. Overlaid on this background are stylized floral elements. There are several large, light-colored flowers with darker outlines, some in shades of yellow and orange. Interspersed among these are branches with leaves in various colors: purple, blue, green, and yellow. Some of the leaves have a dashed outline, suggesting they might be cutouts or have a specific texture. The overall aesthetic is festive and spring-like.

PROGRAMM  
FRÜHJAHR  
2014

R & B

ROGNER & BERNHARD



06

**STAND UP**

Julia Korbik

08

**MISS JEMIMAS JOURNAL**

Jemima Morrell

10

**DER LÄUFER UND DER WOLF**

Mark Rowlands

12

**DER LEINWANDPHILOSOPH**

Mark Rowlands

14

**PHYSIK DER SUPERHELDEN**

James Kakalios

16

**DAS BUCH VOM SCHNEE**

Charlie English

18

**JOHNNY CASH AT FOLSOM PRISON**

Michael Streissguth

20

**DER TIEFERE SINN DES LABENZ**

Douglas Adams, John Lloyd & Sven Böttcher

22

**ANTHOLOGIE DES SCHWARZEN HUMORS**

André Breton

24

**DIR ZU FÜSSEN**

Amy Hempel & Jim Shepard

26

**BACKLIST**



» **FEMINISMUS** ist ein Freiheitskampf  
und keine Spießerveranstaltung.«

Kerstin Grether

» Worum es beim Feminismus  
wirklich geht, sind  
Gleichberechtigung und  
Menschenrechte.«

Lena Dunham

» ich würde gerne die homophoben, sexisten  
werden. ich weiß, sie sind da draußen, und

» JEDE FRAU, DIE ICH KENNE, IST FÜR  
DIE SOZIALE UND POLITISCHE GLEICHHEIT  
DER GESCHLECHTER, ABER FEMINISTIN  
NENNT SICH KEINE VON IHNEN.« MICHÈLE ROTEN

ICH HABE DARÜBER  
NACHGEDACHT, WAS EIN  
GUTES ALTERNATIVWORT  
FÜR FEMINISMUS WÄRE. ES  
GIBT KEINS. FEMINISMUS IST  
EIN VOLLKOMMEN GUTES  
WORT. UND ES KANN NICHT  
GEÄNDERT WERDEN.

ANNIE LENNOX

und rassisten in unserem publikum los-  
es stört mich wirklich.« kurt Cobain

» Ich weiß nicht, warum es immer  
noch ein Tabu ist, Feministin  
zu sein.« Gemma Arterton



## DAS F-WORT

### *Warum Feminismus alle angeht*

Wer heute jung ist, krieget Pickel und Gänsehaut, wenn das Wort Feminismus fällt. Feminismus bedeutet Achselhaare, Kampfllesben, Männerhasserinnen, schlechte Laune, brennende BHs.

Viele denken: Frauen können heute Bundeskanzlerin werden, sie können Maschinenbau studieren oder Pilotin werden, Hosen tragen oder Röcke, Kinder kriegen oder es lassen. Also wozu brauchen wir heute noch Feminismus?

Die Antwort ist ganz einfach: Wir sind von echter Gleichberechtigung noch immer meilenweit entfernt. Solange Heidi Klum im Fernsehen ihre dressierten Models vorführt und Mädchen denken, es sei wichtiger, hübsch als schlau zu sein, solange die Zahl der Schönheitsoperationen weiter wächst, solange Frauen für die gleiche Arbeit weniger Geld bekommen als Männer, solange sie die Frage Kinder oder Beruf mehr oder weniger alleine lösen müssen – so lange ist noch nicht alles gut.

Julia Korbik hat ein cooles, radikales Manifest für junge Frauen geschrieben, denn sie sind es, die die Welt verändern.

Ihr Buch, bestehend aus Text, bunten Bildern und Illustrationen, zeigt, wie wichtig es ist, dass wir jetzt nicht einschlafen, sondern aufwachen, damit es nicht erst in hundert Jahren Gleichberechtigung gibt, sondern ein bisschen früher.

JULIA KORBIK

**STAND UP**

FEMINISMUS FÜR  
ANFÄNGER UND  
FORTGESCHRITTENE

ca. 250 Seiten

Flexcover

22,95 €

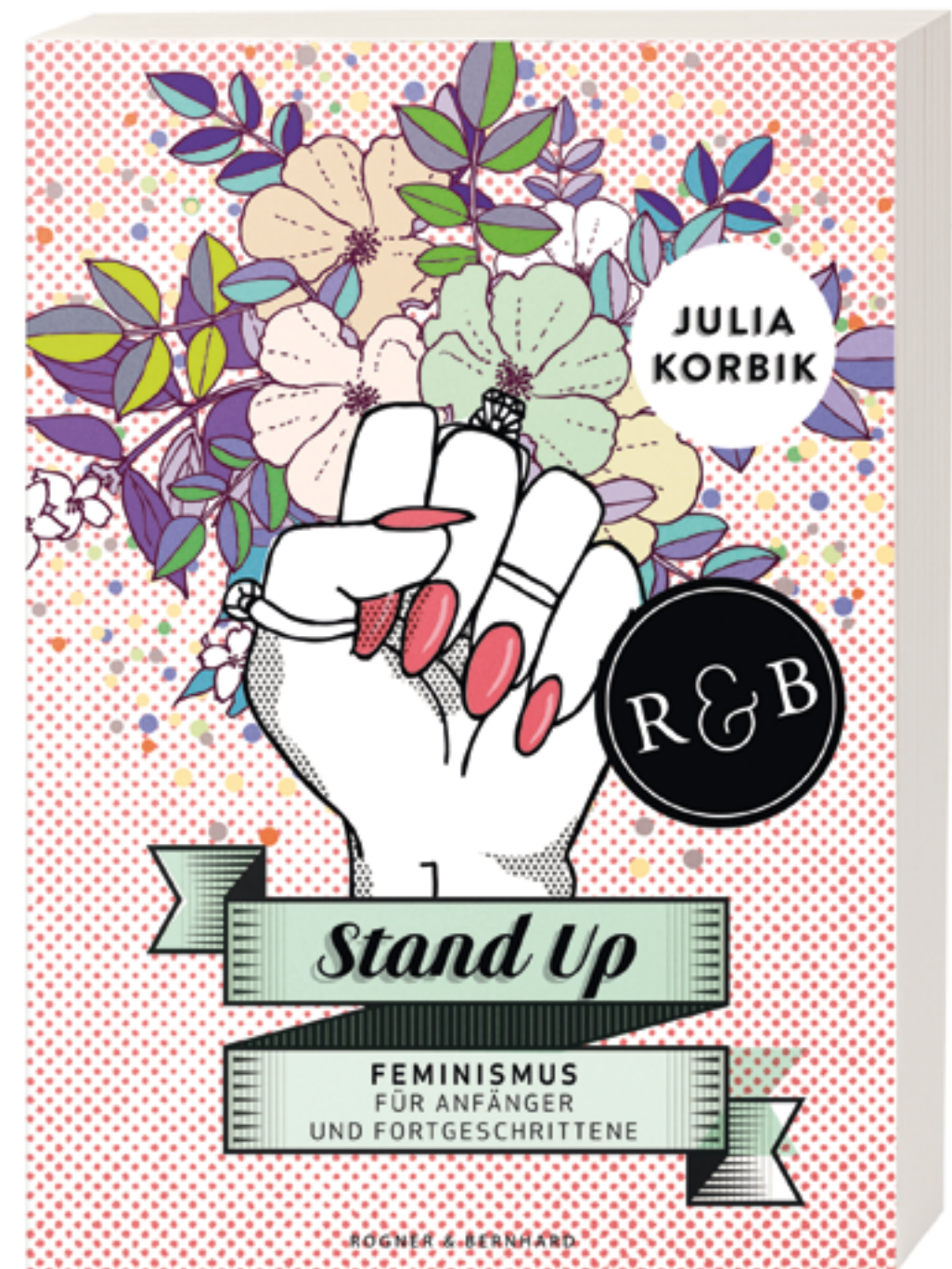
16,6 x 23,4 cm

ISBN 978-3-95403-044-6

Erscheint Mai 2014



**JULIA KORBIK**, 1988 im Ruhrgebiet geboren, studierte European Studies und Kommunikationswissenschaften in Frankreich und Deutschland. Sie arbeitete für die *Westdeutsche Allgemeine Zeitung* und ist heute Redakteurin bei *The European*, wo sie eine regelmäßige feministische Kolumne schreibt.



*»Feminismus ist nichts anderes als die feste Überzeugung, dass Frauen genauso frei sein sollten wie Männer, und zwar ganz egal, wie bekloppt, begriffsstutzig, naiv, schlecht angezogen, fett, faul oder selbstgefällig sie sind. Sind Sie eine Feministin? Haha! Natürlich sind Sie das.«*

– Caitlin Moran –

## VERRÜCKTE ENGLÄNDER

### *Die Ursprünge des Alpentourismus*



JEMIMA MORRELL

MISS JEMIMAS

JOURNAL

EINE REISE DURCH

DIE ALPEN

Aus dem Englischen

von Heike Steffen

Mit einem Vorwort

von Andreas Lesti

ca. 150 Seiten

Geb. mit Schutzumschlag

17,95 €

12,5 x 20,5 cm

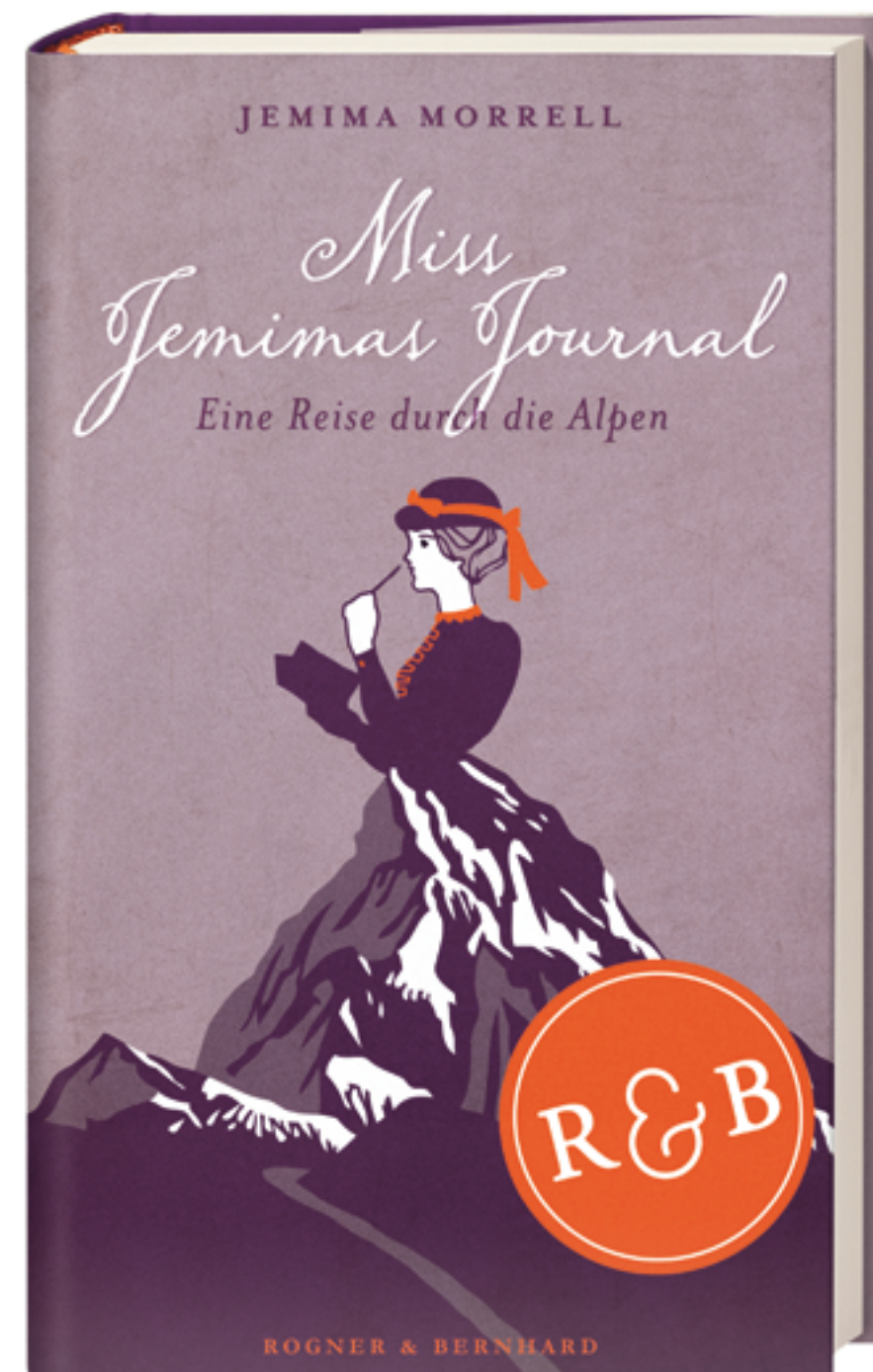
ISBN 978-3-95403-050-7

Erscheint März 2014

Im Jahr 1863 startete im englischen Yorkshire eine ungewöhnliche Reisegruppe aus vier jungen Männern und vier jungen Frauen zu einer Tour durch die Schweizer Alpen. Es war die erste organisierte Gruppenreise auf einer Route, die später im Angebot von Thomas Cook einen festen Platz erhalten sollte. Der Weg führte von London über Paris und Genf nach Chamonix, von da übers Wallis ins Berner Oberland nach Luzern und dann wieder zurück. Mit heutigen Pauschalreisen hatte die Unternehmung wenig zu tun. Die Damen trugen viktorianische Gewänder, man bewegte sich zu Fuß, mit der Kutsche, auf dem Dampfschiff, auf Maultieren und mit der Eisenbahn. Miss Jemima, Mitglied des »Junior United Alpine Club« und eine begnadete Schreiberin, führte über diese abenteuerliche, mitunter sehr beschwerliche Reise ein höchst unterhaltsames, humorvolles und gebildetes Tagebuch, das fast hundert Jahre später zufällig in einer Truhe auftauchte. Bis heute wurde der Text nicht ins Deutsche übersetzt, ein bedauerlicher Zustand, dem nun endlich ein Ende gesetzt wird.

**JEMIMA MORRELL** wurde am 7. März 1832 als Tochter eines Bankangestellten und seiner Frau in eine wohlhabende Familie hineingeboren. Der familiäre Wohlstand ermöglichte schon während ihrer Kindheit viele Urlaube.

Nach der ersten Pauschalreise, geführt von Thomas Cook, unternahm Morrell von Großbritannien aus weiterhin viele Expeditionen. Sie heiratete, bekam einen Sohn und verstarb 1909 im Alter von 77 Jahren.



*»Es ist ein großer Irrtum zu glauben, dass das Reisen in der Schweiz eine so schwierige Angelegenheit sei, dass es nicht von Damen oder von Personen unternommen werden könne, die nicht außerordentliche starke physische oder psychische Kräfte hätten.«*

– Thomas Cook, 1863 –





# BORN TO RUN

*Philosophische Betrachtungen von unterwegs*



MARK ROWLANDS  
**DER LÄUFER  
UND DER WOLF**

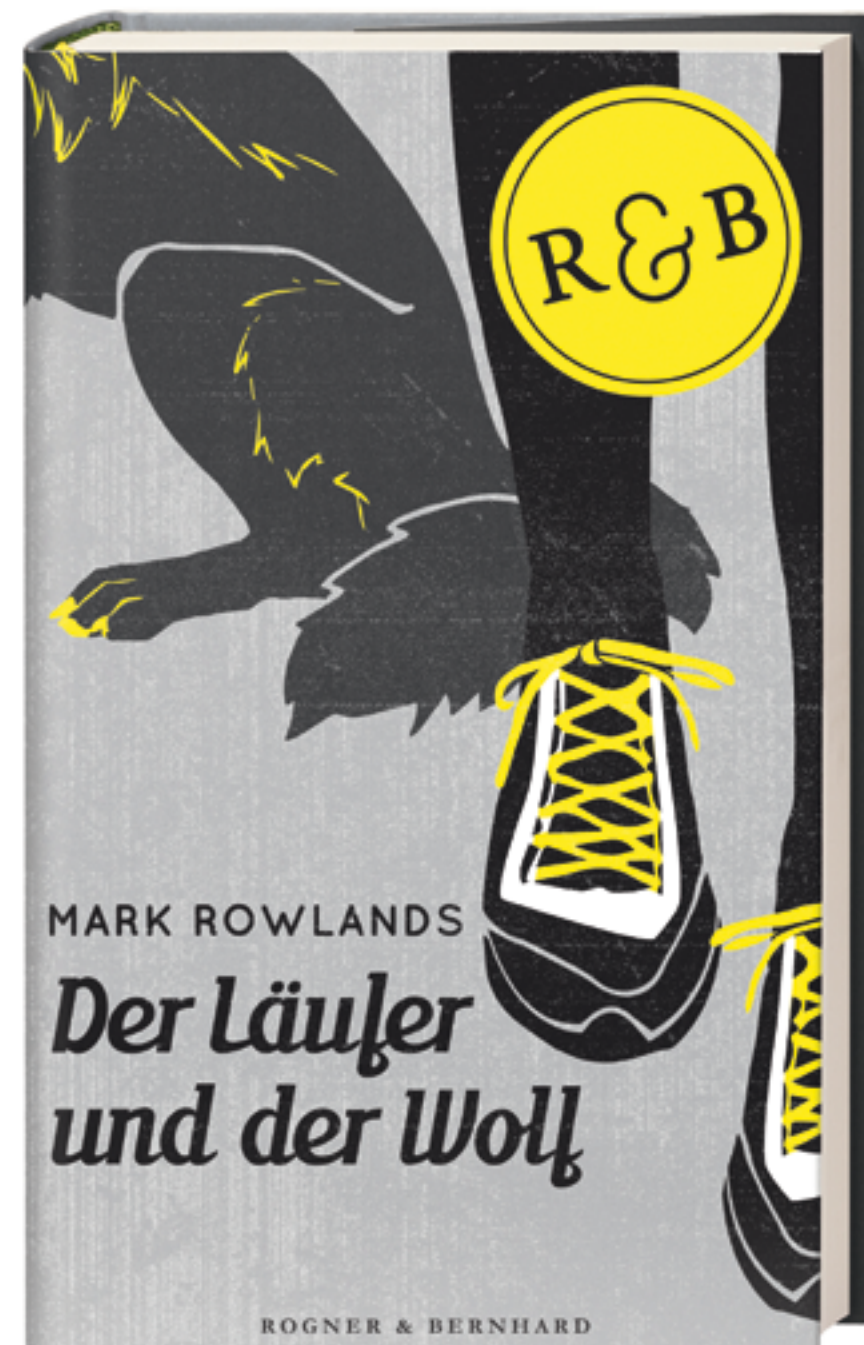
Aus dem Englischen von  
Michael Hein  
ca. 260 Seiten

Geb. mit Schutzumschlag  
19,95 €

12,5 x 20,5 cm  
ISBN 978-3-95403-048-4  
Erscheint März 2014

Mark Rowlands entspricht nicht dem üblichen Bild eines Philosophieprofessors. Er trägt weder Bart noch Brille oder eine Denkerstirn, er ist melancholisch, dem Alkohol und dem leichten Leben nicht abgeneigt, und, vor allem, er hat einen Wolf aufgezogen. Den Alltag mit einem wilden Tier hat er in dem Bestseller *Der Philosoph und der Wolf* beschrieben. In seinem neuen Buch geht es vor allem ums Laufen. Rowlands ist auch kein typischer Läufer, er ist nicht drahtig, schnig, austrainiert, im Gegenteil, er kämpft mit leichtem Übergewicht und schlechter Kondition. Er schreibt darüber, warum ein mittelalter Akademiker einen Marathon läuft, obwohl er seinen Muskelfaserriss nicht auskuriert hat, warum das Laufen zum Menschsein gehört, warum Laufen Freiheit bedeutet, warum es den Menschen im Westen so schwerfällt, die Beschränkungen des Alterns anzunehmen, und weshalb das ganze Leben in der Metapher eines langen Laufes abgebildet werden könnte. Die Protagonisten dabei sind neben Platon, Sartre, Heidegger und Schopenhauer sein Wolf Brenin und die Hunde Tess und Hugo.

**MARK ROWLANDS** ist Professor für Philosophie an der Universität Miami. Er hat mehr als ein Dutzend Bücher veröffentlicht, die in zahlreiche Sprachen übersetzt wurden. Bei Rogner & Bernhard bereits erschienen sind *Der Leinwandphilosoph – Große Theorien von Aristoteles bis Schwarzenegger* und *Der Philosoph und der Wolf – Was ein wildes Tier uns lehrt*.



»Die wichtigste Feststellung über mich als Langstreckenläufer ist die, dass ich nicht besonders gut bin.«

– Mark Rowlands –



# POPCORNPHILOSOPHIE

»Unerschrocken verpasst Rowlands der behren  
Philosophie einen Schuss Leidenschaft ...«

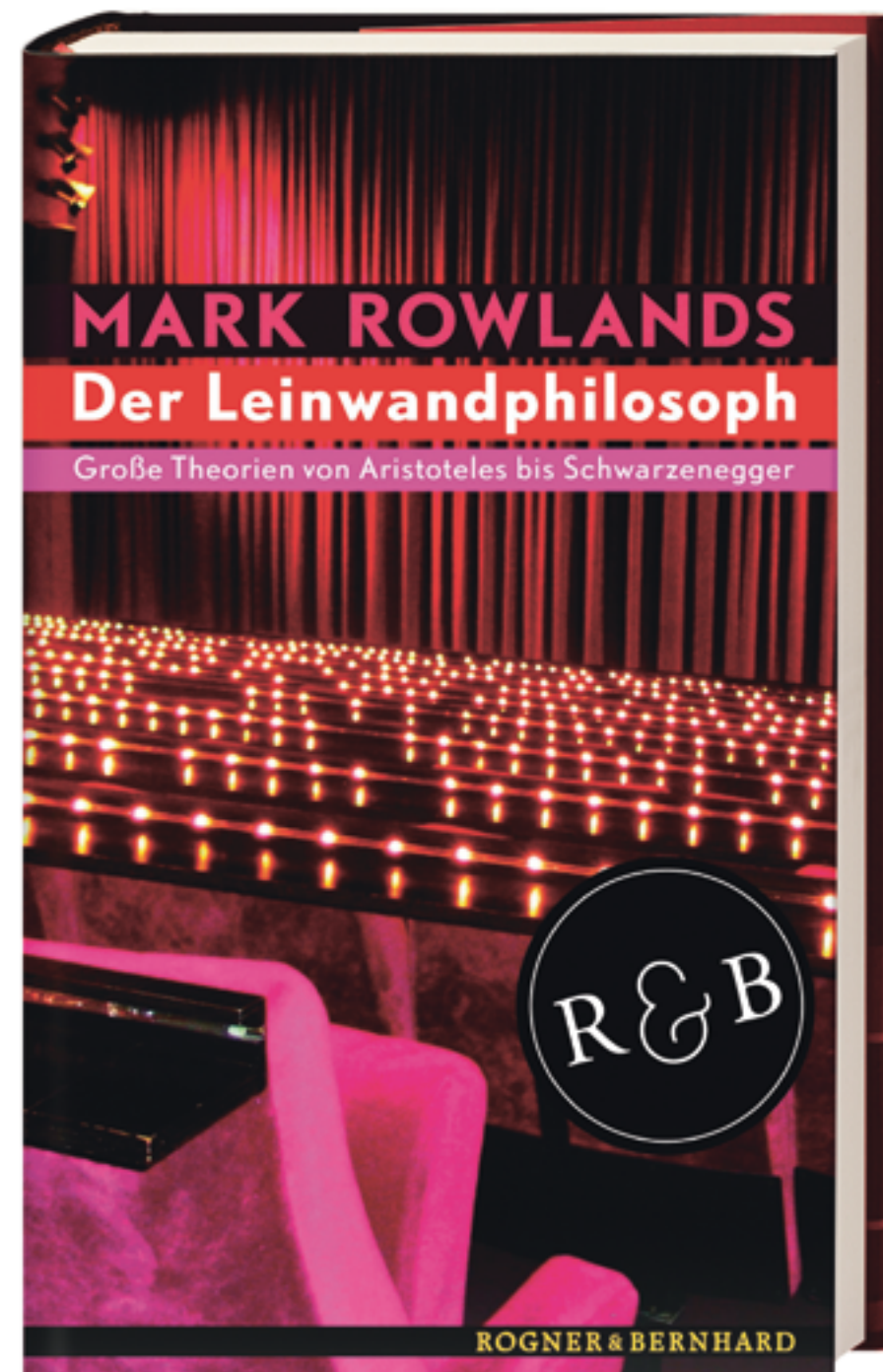
– Times Literary Supplement –

Was verbindet Neo, den Protagonisten aus *Matrix*, und René Descartes? Beide gehen der Frage nach, ob die Wirklichkeit existiert. Die zentralen Thesen der Philosophie lassen sich aus ein paar Science-Fiction-Filmen herausfiltern, denn viele von ihnen enthalten komplexe Fragestellungen. Aliens und fremde Welten lassen uns unser eigenes Universum besser verstehen. Der Philosophieprofessor Mark Rowlands hat sich einige der populärsten Science-Fiction-Filme vorgenommen und zeigt, dass in ihnen die großen philosophischen Fragen unserer Zeit verhandelt werden: Tod und Sinn des Lebens in *Blade Runner*, Identität in *Total Recall*, Gut und Böse in *Star Wars* und die Frage, ob es einen freien Willen gibt, in *Minority Report*. Descartes, Nietzsche, Kant, Sartre oder Kierkegaard – ihre Ideen lassen sich ohne weiteres an einigen Blockbustern erläutern, die tiefgründiger sind, als ihr Ruf ahnen lässt, und damit dem von Rowlands definierten Genre der Sci-Phi angehören. Mit Humor und Begeisterung verbindet *Der Leinwandphilosoph* Film und Philosophie. Rowlands verzichtet auf akademische Posen und zeigt, dass jeder von uns die großen Denker bequem im Kinosessel mit einer Tüte Popcorn in der Hand begreifen kann.

MARK ROWLANDS  
DER LEINWAND-  
PHILOSOPH  
GROSSE THEORIEN  
VON ARISTOTELES BIS  
SCHWARZENEGGER  
Aus dem Englischen von  
Yamin von Rauch  
310 Seiten  
Geb. mit Schutzumschlag  
19,95 €  
13 x 21 cm  
ISBN 978-3-95403-056-9  
Bereits erschienen



MARK ROWLANDS ist Professor für Philosophie an der Universität Miami. Er hat mehr als ein Dutzend Bücher veröffentlicht, die in zahlreiche Sprachen übersetzt wurden. Sein neues Buch *Der Läufer und der Wolf* erscheint im März bei Rogner & Bernhard.



»Es gibt nichts Praktischeres als eine gute Theorie.«  
– Immanuel Kant –





# FANTASTISCHE PHYSIK

»James Kakalios ist ein wahrer Superman der Didaktik.« – *Deutschlandradio* –

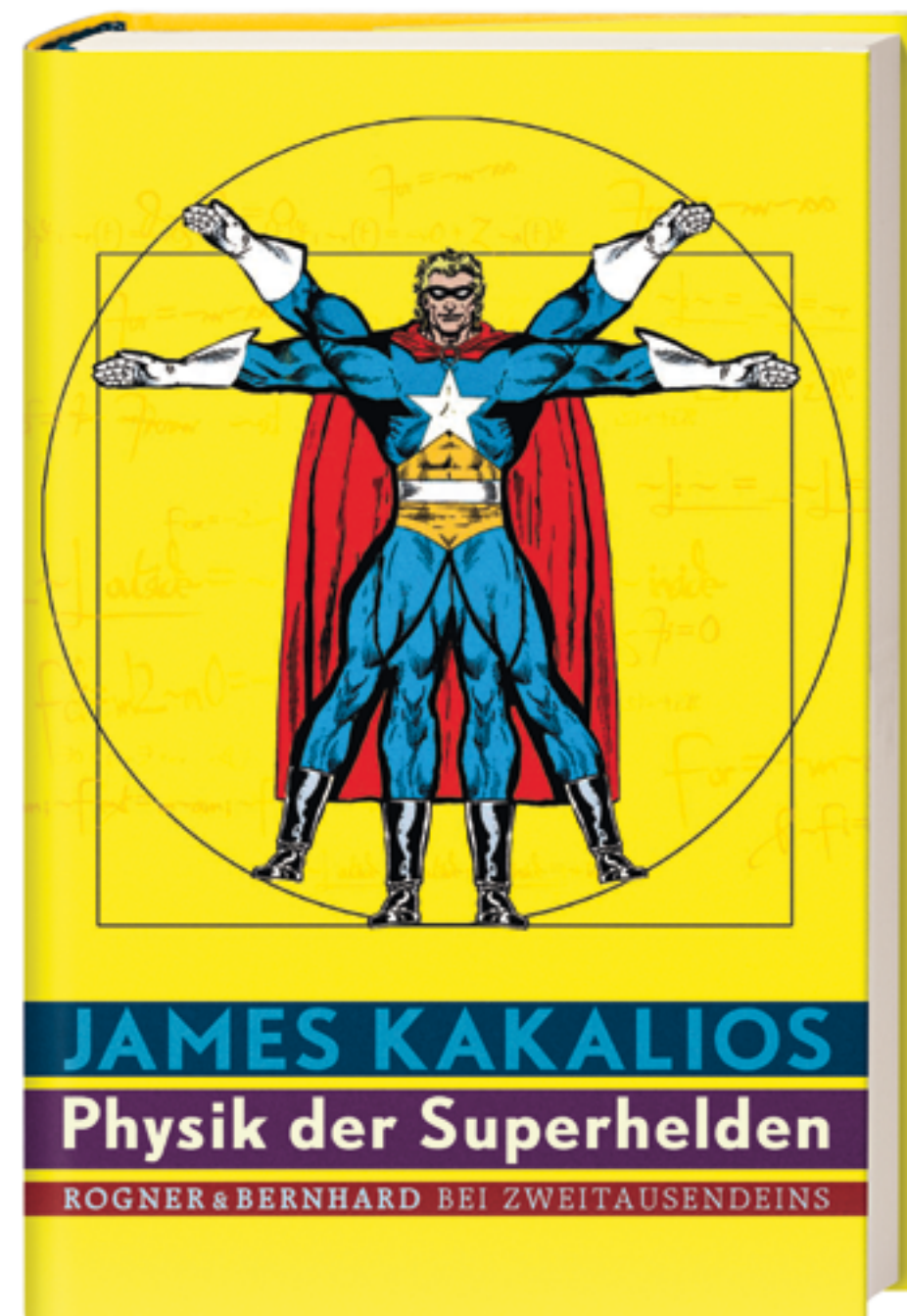
Wie kommt es eigentlich, dass Superman mit einem Satz über ein Hochhaus springen kann? Und müsste Flash, der schneller als der Schall rennt, nicht täglich 150 Millionen Cheeseburger essen, um die nötige Energie aufzunehmen? James Kakalios, Professor für Physik an der Universität von Minnesota, geht diesen Fragen auf den Grund. Mit viel Humor beweist er, dass sich die wundersamen Phänomene der Superhelden-Universen allesamt wissenschaftlich erklären lassen – jedenfalls fast alle. Und er zeigt, dass Physik Spaß machen kann. Anhand einschlägiger Erlebnisse von Flash, Superman, Spiderman und den Fantastic Four macht Kakalios Newtons Mechanik, Maxwells Thermodynamik, Einsteins Relativitätstheorie und die Quantenphysik verständlich. Unzählige Beispiele aus Superhelden-Comics zeigen, dass diese Welt mehr mit dem wirklichen Leben zu tun hat, als die meisten von uns ahnen. Und am Ende verstehen wir sogar, warum Superman zwar durch die Zeiten reisen, aber nicht den Lauf der Geschichte ändern kann.

Dieses Buch ist nicht nur ein Vergnügen für Comicleser, sondern für alle, die an chronischer Mathephobie leiden und über bescheidene naturwissenschaftliche Grundkenntnisse verfügen.

JAMES KAKALIOS  
**PHYSIK DER  
SUPERHELDEN**  
Aus dem Amerikanischen  
von Doris Gerstner  
und Christoph Hahn  
472 Seiten  
Geb. mit Schutzumschlag  
Mit Abbildungen  
19,90 €  
16 x 32 cm  
ISBN 978-3-95403-057-6  
Bereits erschienen



**JAMES KAKALIOS** war von Kindesbeinen an ein Fan der Comicliteratur und ist seit 1988 Professor für Physik und Astronomie an der Universität von Minnesota. Sein äußerst beliebter Kurs »Alles, was ich über Naturwissenschaften weiß, habe ich aus Comics gelernt« war die Grundlage für das Buch *Physik der Superhelden*. Er lebt mit seiner Frau und drei Kindern in Minneapolis.



»Ein Meisterwerk«  
– *Süddeutsche Zeitung* –

»Ein unterhaltsamer Weg, Physik zu erlernen und sie auch zu verstehen«  
– *Der Spiegel* –





# SCHNEETREIBEN

»Ein cooler Text – passend zur Jahreszeit«

– Spiegel Online –

Schnee übt eine seltsame Faszination aus. Er steht für Schönheit und Reinheit, weckt Kindheitserinnerungen, bietet jede Menge Spaß – aber er wird auch mit Einsamkeit und Tod assoziiert. Der Journalist Charlie English, seit seiner Kindheit ein besessener Fan der weißen Flocken, macht sich in *Das Buch vom Schnee* auf die Suche nach dem Schnee der Welt. Er will herausfinden, wie die Menschen in den unterschiedlichen Regionen mit Schnee leben, wozu sie ihn nutzen und welche Bedeutung er für sie hat. English reist an die entlegensten Orte: Auf Baffin Island lernt er, ein Iglu zu bauen, er folgt den Spuren der Romantiker in den Alpen, besucht die gefährlichsten Lawinentäler und gerät auf der Haute Route in der Schweiz an seine Grenzen. Auf seiner Expedition begegnet er nicht nur Abenteurern und Einsiedlern, sondern besucht auch zahlreiche Wissenschaftler und erzählt die Geschichte der Schneeforschung. Dem Leser gibt er nebenbei eine Sammlung historischer und wissenschaftlicher Schnee-Fakten an die Hand.

*Das Buch vom Schnee* ist eine inspirierende Mischung aus Loblied, Geschichte und Reisebericht mit einem einzigen Protagonisten: Schnee.

**CHARLIE ENGLISH**, Jahrgang 1967, ist studierter Elektrotechniker und heute Redakteur des *Guardian*. Er lebt mit seiner Frau und seinen drei Söhnen in London. *Das Buch vom Schnee* ist das erste Buch des begeisterten Wintersportlers.

CHARLIE ENGLISH  
**DAS BUCH VOM SCHNEE**  
 Aus dem Englischen von  
 Heike Steffen  
 320 Seiten  
 19,90 €  
 13,5 x 21 cm  
 ISBN 978-3-95403-052-1  
 Bereits erschienen



»Das Buch vom Schnee ist nicht nur Reisebericht, sondern auch eine höchst unterhaltsame Wissenschaftsgeschichte. Aber vor allem ist es ein Loblied auf die weißen Flocken, die zwar bisweilen unseren Alltag durcheinanderwirbeln, aber vielleicht gerade deshalb so faszinierend sind.«

– Focus –





# PRISON BLUES

»Ein enthusiastisches, glänzend recherchiertes Buch«  
– Berliner Zeitung –

Als Johnny Cash am 13. Januar 1968 im Gefängnis der kalifornischen Stadt Folsom auftrat, schuf er einen Mythos, der die Musikwelt bis heute fasziniert.

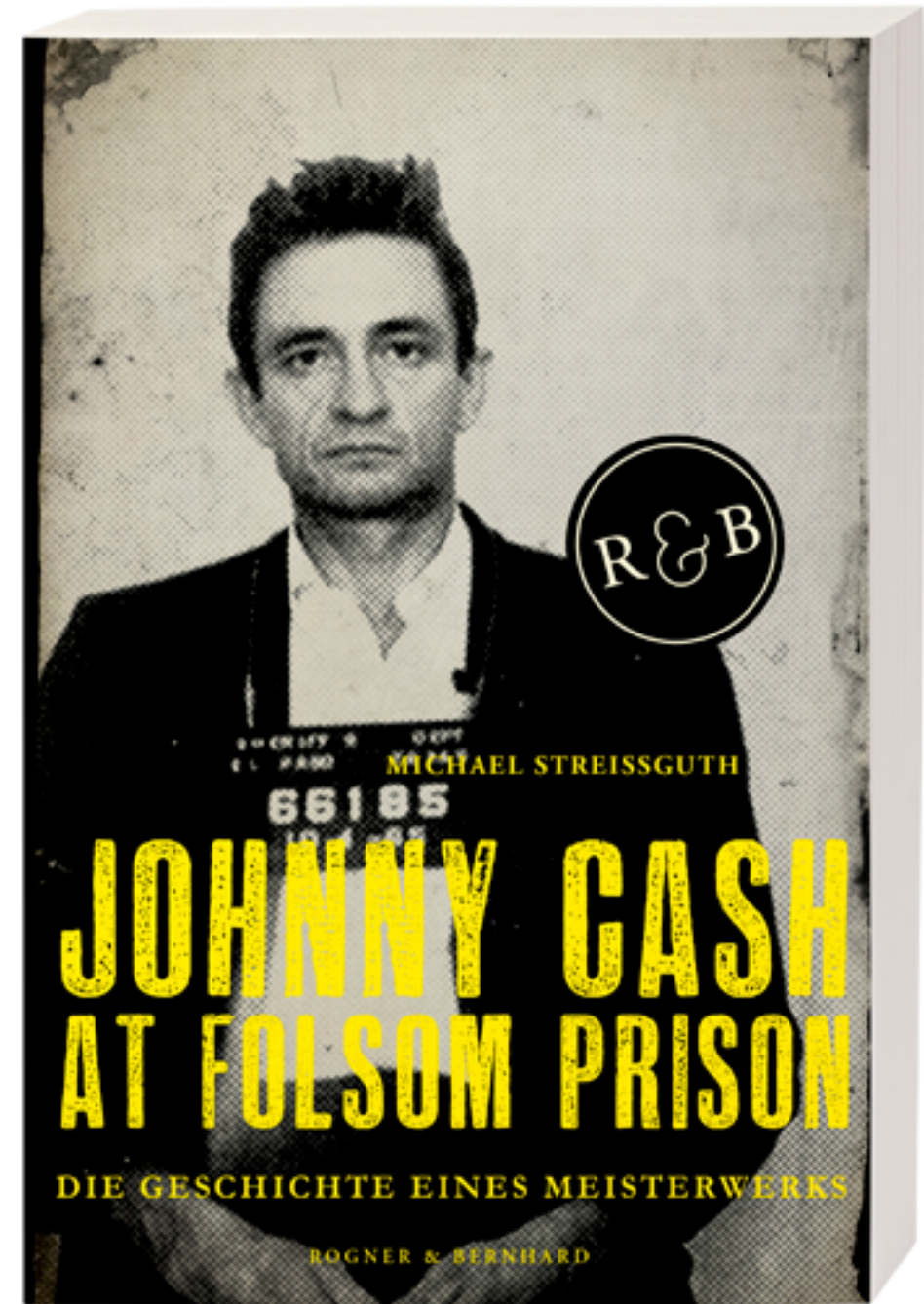
Johnny Cash war weder Chorknabe noch Gangster. Doch seit seinem Auftritt galt er als harter Kerl, der selbst einige Male im Knast gesessen und wegen seines Drogenkonsums unberechenbar war. Gleichzeitig machte ihn sein sozialkritischer Einsatz für die Verbesserung der Haftbedingungen zum Helden der Entrechteten und Unterdrückten. Vor allem aber war Johnny Cash ein großartiger Countrysänger, dem es an jenem Tag in Folsom Prison gelang, die uneingeschränkte Sympathie seines Publikums zu gewinnen und eines der besten Countryalben aller Zeiten aufzunehmen.

Michael Streissguth schildert in *Johnny Cash at Folsom Prison*, wie der Auftritt in der Haftanstalt möglich wurde und welche bahnbrechenden Konsequenzen dieser für die Karriere des Man in Black hatte. Opulent illustriert mit mehr als hundert Fotos des legendären Fotografen Jim Marshall, zeichnet Streissguth ein liebevolles, ungeschminktes Porträt von Cash, einem Mann, der menschlich wie musikalisch jede Kategorisierung sprengte und die Musikgeschichte entscheidend bereicherte.

MICHAEL STREISSGUTH  
**JOHNNY CASH**  
**AT FOLSOM PRISON**  
DIE GESCHICHTE EINES  
MEISTERWERKS  
Aus dem Amerikanischen  
von Fritz Schneider  
224 Seiten  
Flexcover  
116 Abbildungen  
14,95 €  
17 x 22,5 cm  
ISBN 978-3-95403-058-3  
Bereits erschienen



MICHAEL STREISSGUTH ist Herausgeber der Anthologie *Ring of Fire: The Johnny Cash Reader* und Autor von *Eddy Arnold: Pioneer of the Nashville Sound, Like a Moth to a Flame: The Jim Reeves Story* sowie *Johnny Cash: The Biography*. Er ist Professor an der Englisch-Fakultät des Le Moyne College in Syracuse, New York.



»Dieses Buch ist auch denen zu empfehlen, die keine Lust mehr haben, irgendetwas über Johnny Cash zu lesen.«

– Junge Welt –





# LEXIKON DER UNERHÖRTEN DINGE

»Sowieso das lustigste Buch seit langer Zeit«

– Zürcher Weltwoche –

Das klassische Wörterbuch für namenlose Sachverhalte, Gefühle und Gegenstände.

Immer wieder stieß Douglas Adams auf Sachen, für die ihm, und der Sprache überhaupt, die Worte fehlten. Also verfasste er eine Art Lexikon der Dinge, für die es noch keine Worte gibt. Um allerdings die Gesamtzahl des Wortschatzes nicht unnötig zu überfrachten, benutzte Adams für die fehlenden Worte einfach bestehende Ortsnamen, von denen bisher keiner auch nur irgendwie wusste, was sie zu bedeuten haben. Daher auch der Titel des Buches: *Der tiefere Sinn des Labenz*. Labenz, aus unerfindlichen Gründen bisher ein Name für einen Ort bei Lübeck, erhält jetzt endlich seinen tieferen Sinn.

Zusammen mit John Lloyd und Sven Böttcher hat Douglas Adams einen humoristischen Wegweiser durch namenlose Sachverhalte erarbeitet und auch auf deutsche Städte übertragen. Nach der englischen Originalausgabe überarbeitet, auf den neuesten Stand gebracht und runderneuert. Tausend Definitionen! Kunstvoll illustriert!

**DOUGLAS ADAMS**, geboren 1952 in Cambridge/Großbritannien, ist der Schöpfer der Kult-Saga *Per Anhalter durch die Galaxis* und anderer Bücher (auf Deutsch alle bei Rogner & Bernhard erschienen), von Theaterstücken, Fernsehproduktionen, Hörspielen und intergalaktischen Reiseführern. Er starb im Mai 2001 in Santa Barbara, Kalifornien.

**JOHN LLOYD**, geboren 1951 in Dover, ist ein britischer Autor, Radio- und Fernsehproduzent. Er arbeitete für die BBC und ITV und schrieb zusammen mit Douglas Adams, den er während seiner Studienzeit in Cambridge kennengelernt hatte, für eine Zeichentrickserie und zwei Episoden des Hörspiels *Per Anhalter durch die Galaxis*.

**SVEN BÖTTCHER**, geboren 1964, ist Schriftsteller, Übersetzer und Drehbuchautor. Er zeichnet seit 20 Jahren verantwortlich für diverse komische und einige ernste Sendungen im deutschen Fernsehen. Vor allem aber veröffentlicht er ungewöhnliche Bücher, bevorzugt Romane. Er lebt in Hamburg.

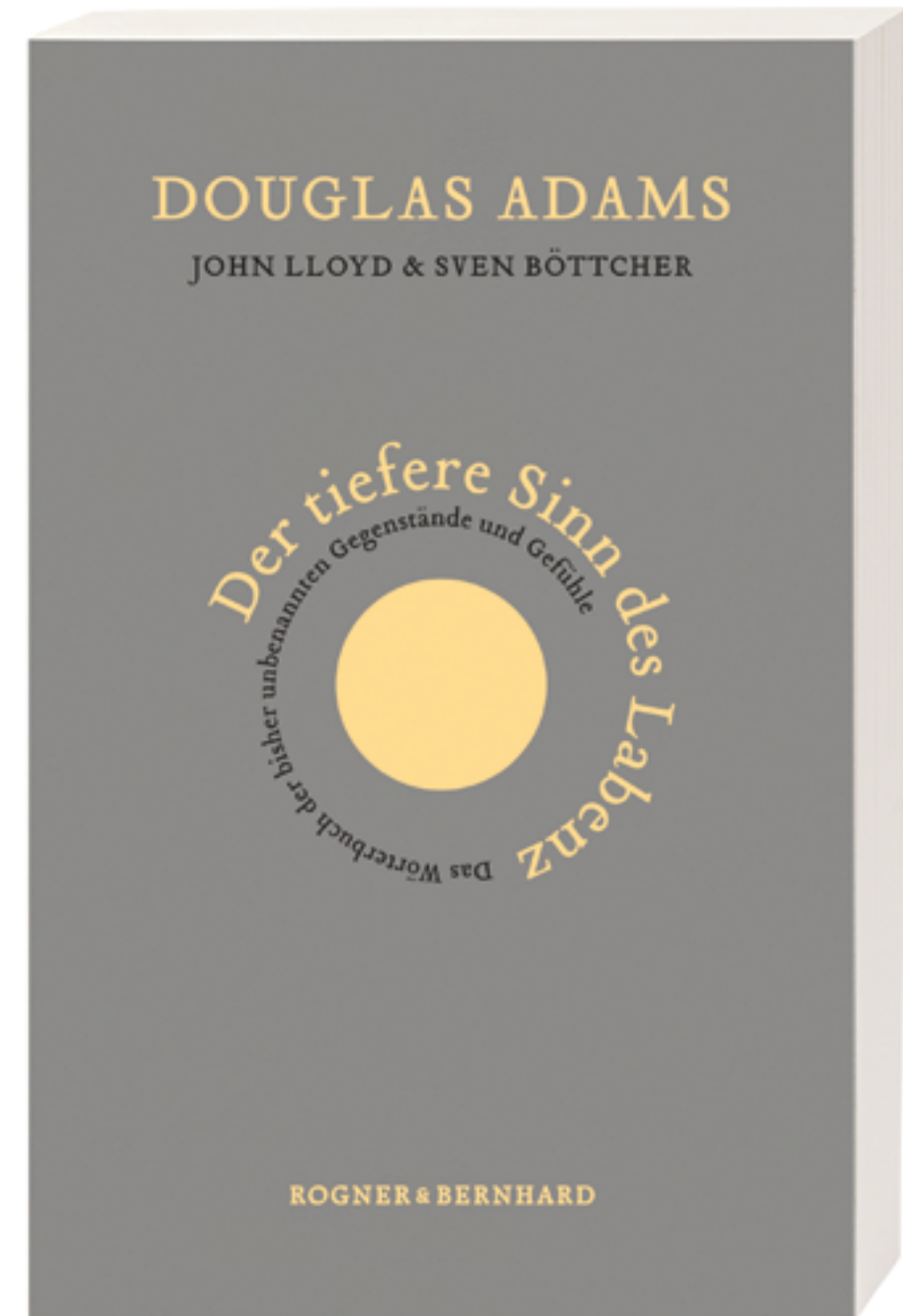
DOUGLAS ADAMS,  
JOHN LLOYD &  
SVEN BÖTTCHER  
**DER TIEFERE SINN  
DES LABENZ**

DAS WÖRTERBUCH DER  
BISHER UNBENANNTEN  
GEGENSTÄNDE UND  
GEFÜHLE

Aus dem Amerikanischen von  
Sven Böttcher und John Lloyd  
312 Seiten

26 Illustrationen, 22 Karten  
Klappenbroschur  
14,90 €

ISBN 978-3-95403-053-8  
Bereits erschienen



»**Genua** (Adj.)

*Etwas um Haaresbreite verfehlend. Wenn man beispielsweise auf seinem Lottoschein die Ziffern 8/14/19/24/38/47 ankreuzt und gezogen werden die Ziffern 9/13/20/25/37/46, darf man zu Recht von sich behaupten, genua richtig gelegen zu haben – sofern man vor Wut überhaupt noch sprechen kann.»*





## KEIN WITZ, DIESER KLASSIKER

*»Das Lachen, diese prachtvolle, ja geradezu  
lasterhafte Verschwendung, der der Mensch fähig  
ist, grenzt an das Nichts, gibt uns das Nichts  
als Unterpfand.« – André Breton –*

Der Begriff »schwarzer Humor« geht auf den Surrealisten André Breton zurück, der in dieser längst zum Klassiker avancierten Anthologie Texte von Jonathan Swift, dem Marquis de Sade, Max Ernst, Marcel Duchamp, Pablo Picasso, Charles Beaudelaire, Guillaume Apollinaire, Franz Kafka, Hans Arp und vielen anderen Künstlern aus dem surrealistischen Umfeld und ihren Vorgängern versammelt. Als das Buch 1939 zum ersten Mal erschien, wurde es sogleich vom Vichy-Regime verboten: Schwarzer Humor, das war revolutionär und zersetzend.

André Breton schrieb als Herausgeber ein ausführliches Vorwort und Einleitungen zu den Beiträgen sowie eine bibliografische Übersicht. Der lange vergriffene Band ist bei Rogner & Bernhard als unveränderte Neuauflage erschienen.

**ANDRÉ BRETON** (1896-1966) war Dichter, Schriftsteller und Theoretiker des Surrealismus. 1924 verfasste er das *Manifest des Surrealismus*, vier Jahre später den experimentellen Roman *Nadja*. In den folgenden Jahren zählte er zu den wichtigsten linken Intellektuellen Europas. 1938 organisierte er in Paris die erste »Internationale Surrealismusausstellung«. Nach der Besetzung Frankreichs durch die deutsche Wehrmacht floh er 1940 nach New York. 1946 kehrte er nach Europa zurück. Gemeinsam mit Jean Dubuffet gründete Breton 1947 den Verein »Compagnie de l'Art Brut«.



ANDRÉ BRETON  
ANTHOLOGIE DES  
SCHWARZEN HUMORS

555 Seiten, Broschur  
17,90 €  
10 x 21 cm  
ISBN 978-3-95403-054-5  
Bereits erschienen



*»Dieses Buch ist in die Literaturgeschichte eingegangen.«  
– Der Spiegel –*

*»Zum Totlachen komisch!«  
– Welt am Sonntag –*





# DER BESTE FREUND DES MENSCHEN

»Sinnlich, wild und unanständig ...  
*Ein Hundeleben – wer könnte das noch als  
 Beleidigung begreifen, wenn er die Welt einmal aus  
 der Perspektive Dir zu Füßen gesehen hat.*« – *NDR* –

Hunde sind in vielerlei Hinsicht die besseren Menschen. Sie sind ehrlicher, treuer, anhänglicher und mutiger als die meisten unserer Zeitgenossen. Dieses Buch zeigt: Sie sind auch die besseren Lyriker. Sie kennen keine abgeschmackten Metaphern, keine poetischen Drechseleien, kein manieriertes Vokabular, keine romantische Überhöhung der Natur und keine Todessehnsucht. Sie sind so authentisch, wie wir es gern wären.

Dieses schöne Bändchen versammelt die lyrischen Ergüsse von Hunden, die mit Schriftstellern leben, unter ihnen John Irving und Denis Johnson. So ist vermutlich auch das Talent zu erklären, das jedem einzelnen, ob Golden Retriever, Langhaardackel, Pekinese oder Chow-Chow, zu eigen ist. Endlich ein Buch, das diesen unverwechselbaren Stimmen Gehör verschafft. Virtuos nachgedichtet von Clemens Meyer, selbst ehemaliger Hundebesitzer, eröffnet sich eine poetische Welt aus Hundesicht.

AMY HEMPEL  
 & JIM SHEPARD  
**DIR ZU FÜSSEN**  
 GEDICHTE VON  
 HUNDEN

Aus dem Amerikanischen von  
 Clemens Meyer  
 160 Seiten  
 49 Abbildungen  
 Geb. mit Schutzumschlag  
 12,90 €  
 13 x 18 cm  
 ISBN 978-3-95403-055-2  
 Bereits erschienen

**AMY HEMPEL** schreibt für Magazine wie *Elle*, *GQ* und *Playboy* und veröffentlichte zahlreiche preisgekrönte Kurzgeschichtensammlungen.

**JIM SHEPARD** schreibt unter anderem für *The New Yorker*, *Esquire*, *Harper's* und *The Atlantic Monthly*. Mit dem Roman *Project X* gewann er den Massachusetts Book Award.

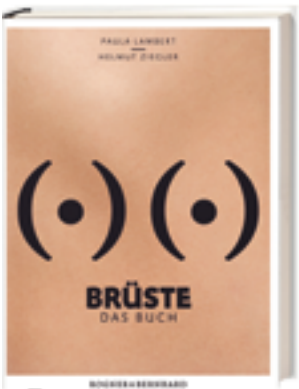


»Natürlich kann man ohne Hunde leben – es lohnt sich nur nicht.«

– *Heinz Rühmann* –



ANN-MARLENE HENNING  
& TINA BREMER-OLSEWSKI  
**MAKE LOVE**  
256 Seiten  
22,95 €  
ISBN 978-3-95403-002-6



PAULA LAMBERT &  
HELMUT ZIEGLER  
**BRÜSTE, DAS BUCH**  
304 Seiten  
29,95 €  
ISBN 978-3-95403-007-1



CHRISTOPH STEINBRENER  
THOMAS MIESSGANG  
**DER PHANTASTISCHE  
PHALLUS**  
96 Seiten  
14,95 €  
ISBN 978-3-95403-004-0



THOMAS MIESSGANG  
**DIE KULTUR DER  
UNHÖFLICHKEIT**  
206 Seiten  
19,99 €  
ISBN 978-3-95403-025-5



ANDREAS LESTI  
**OBEN IST BESSER ALS  
UNTEN**  
317 Seiten  
22,99 €  
ISBN 978-9-35403-022-4



WILLIAM E. BOWMAN  
**DIE BESTEIGUNG DES  
RUM DOODLE**  
196 Seiten  
19,95 €  
ISBN 978-3-95403-010-1



DAN KIERAN  
**SLOW TRAVEL**  
ROMAN  
250 Seiten  
22,95 €  
ISBN 978-3-95403-012-5



TOM HODGKINSON  
**SCHÖNE ALTE WELT**  
350 Seiten  
19,95 €  
ISBN 978-3-95403-030-9



DAN KIERAN & TOM HODGKINSON  
**DAS BUCH DER HUNDERT  
VERGNÜGUNGEN**  
218 Seiten  
17,99 €  
ISBN 978-3-95403-020-0



KINGSLEY AMIS  
**ANSTÄNDIG TRINKEN**  
138 Seiten  
14,90 €  
ISBN 978-3-95403-033-0



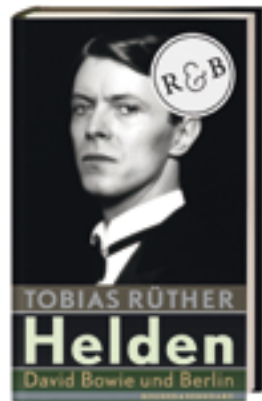
LAVIE TIDHAR  
**OSAMA**  
ROMAN  
312 Seiten  
22,95 €  
ISBN 978-3-95403-014-9



MICHAEL M. KNIGHT  
**TAQWACORE**  
ROMAN  
305 Seiten  
19,95 €  
ISBN 978-3-95403-000-2



ALEXANDER KREX  
**3,343676 MILLIONEN BERLINER**  
295 Seiten  
22,99 €  
ISBN 978-3-95403-024-8



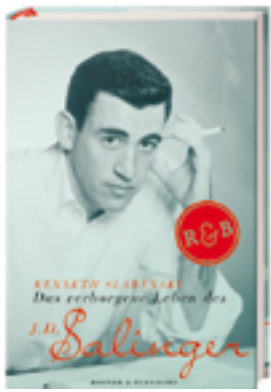
TOBIAS RÜTHER  
**HELDEN**  
222 Seiten  
19,90 €  
ISBN 978-3-95403-019-4



ELIJAH WALD  
**VOM MISSISSIPPI  
ZUM MAINSTREAM**  
432 Seiten  
19,95 €  
ISBN 978-3-95403-021-7



JOHN POWELL  
**WAS SIE SCHON IMMER  
ÜBER MUSIK WISSEN  
WOLLTEN**  
332 Seiten  
19,90 €  
ISBN 978-3-95403-031-6



KENNETH SLAWENSKI  
**DAS VERBORGENE LEBEN  
DES J. D. SALINGER**  
435 Seiten  
29,95 €  
ISBN 978-3-95403-006-4



B. MORGAN & D. STANFORD (HRSG.)  
**RUHM TÖTET ALLES**  
JACK KEROUAC & ALLEN GINSBERG  
DIE BRIEFE  
500 Seiten  
22,95 €  
ISBN 978-3-95403-001-9



GAY TALESE  
**DU SOLLST BEGEHREN**  
672 Seiten  
29,90 €  
ISBN 978-3-95403-027-9



HELMUT SCHREIER  
**KRISE DER KINDHEIT**  
WARUM WIR IN DIE NATUR  
ZURÜCKFINDEN MÜSSEN  
238 Seiten  
19,95 €  
ISBN 978-3-95403-005-7

BUCH UND E-BOOK  
SIND JETZT FREUNDE





# VERLAG

## **ROGNER & BERNHARD GMBH & CO. VERLAGS KG**

Inselstr. 12, 10179 Berlin  
info@rogner-bernhard.de  
www.rogner-bernhard.de

## **VERTRIEB & MARKETING**

JAKOB KARSTEN  
Tel.: +49 30 23 459 862  
Fax: +49 30 24 047 415  
jakob.karsten@rogner-bernhard.de

## **PRESSE & ÖFFENTLICHKEIT**

STELLA HAFFMANS  
Tel.: +49 30 24 047 133  
Fax: +49 30 24 047 415  
stella.haffmans@rogner-bernhard.de

## **LIZENZEN**

LITERARISCHE AGENTUR KOSSACK GBR  
LARS SCHULTZE-KOSSACK  
Cäcilienstr. 14, 22301 Hamburg  
Tel.: +49 40 27 163 828  
Fax: +49 40 27 163 829  
lars.schultze@mp-litagency.com

## VERLAGSVERTRETER

### **SCHLESWIG-HOLSTEIN, HAMBURG**

MARTIN GOLDBERG  
c/o Freys Bücherdienste  
Weidenallee 51, 20357 Hamburg  
Tel.: +49 40 52 550 142  
Fax: +49 40 52 550 247  
mail@freysbuecherdienste.de

### **BREMEN, BREMERHAVEN, NIEDERSACHSEN**

JÜRGEN VOM HOFF  
c/o Freys Bücherdienste  
Weidenallee 51, 20357 Hamburg  
Tel.: +49 40 52 550 142  
Fax: +49 40 52 550 247  
mail@freysbuecherdienste.de

### **BERLIN, BRANDENBURG, MECKLENBURG-VORPOMMERN**

BERLINER  
VERLAGSVERTRETUNGEN  
CARINA OPITZ  
Liselotte-Herrmann-Str. 2, 10407 Berlin  
Tel.: +49 30 4 212 245  
Fax: +49 30 4 212 246  
berliner-verlagsvertretungen@t-online.de

### **NORDRHEIN-WESTFALEN**

#### **PLZ 40-42, 46-47, 50-53**

HANS GERD LAMERS  
Nordring 4, 47441 Moers  
Tel.: +49 284 124 144  
Fax: +49 284 124 145  
lamers@dieverlagsvertretung-nrw.de

#### **PLZ 32-34, 37, 44-45, 48-49, 57-59**

JÖRG PILLUNAT  
Im Grund 50, 50313 Herdecke  
Tel.: +49 2230 974 235  
Fax: +49 2230 974 236  
pillunat@dieverlagsvertretung-nrw.de

### **BADEN-WÜRTTEMBERG**

NIMO REININGER  
Montelimarstr. 23, 88213 Ravensburg  
Tel.: +49 751 93 310  
Fax: +49 751 94 629  
reininger.vv@gmx.de

### **BAYERN**

BEYERLE VERLAGSVERTRETUNGEN GBR  
CORNELIA & STEFAN BEYERLE  
Vorm Holz 1, 82380 Peißenberg  
Tel.: +49 8803 489 113  
Fax: +49 8803 60 905  
info@beyerle-vv.de  
www.beyerle-vv.de

### **SACHSEN, SACHSEN-ANHALT, THÜRINGEN, HESSEN, RHEINLAND-PFALZ, SAARLAND, LUXEMBURG**

ROGNER & BERNHARD  
JAKOB KARSTEN  
Tel.: +49 30 23 459 862  
Fax: +49 30 24 047 415  
jakob.karsten@rogner-bernhard.de

### **ÖSTERREICH, SÜDTIROL**

BUCHKONTOR  
ULLA HARMS & CHRISTIANE EBLINGER  
Kriemhildplatz 1, A-1150 Wien  
Tel.: +43 1 9 434 143  
Fax: +43 1 943 414 315  
mail@buchkontor.at  
www.buchkontor.at

### **SCHWEIZ, LIECHTENSTEIN**

VERLAGSVERTRETUNGEN  
GIOVANNI RAVASIO  
Klosbachstr. 33, CH-8032 Zürich  
Tel.: +41 44 2 606 131  
Fax: +41 44 2 606 132  
g.ravasio@bluewin.ch

## AUSLIEFERUNG

### **DEUTSCHLAND**

PROLIT VERLAGS-  
AUSLIEFERUNG GMBH  
Frau Birk  
Siemensstraße 16, 35463 Fernwald-Annerod  
Tel.: +49 641 9 439 314  
Fax: +49 641 94 393 199  
h.birk@prolit.de  
www.prolit.de

### **ÖSTERREICH, SÜDTIROL**

MEDIENLOGISTIK PICHLER-ÖBZ  
GMBH & CO KG  
IZ-NÖ Süd, Straße 1, Objekt 34,  
A-2355 Wr. Neudorf  
Tel.: +43 2236 63 535 236  
Fax: +43 2236 63 535 243  
mlo@medien-logistik.at  
www.medien-logistik.at

### **SCHWEIZ, LIECHTENSTEIN**

AVA VERLAGSAUSLIEFERUNG AG  
Centralweg 16,  
CH-8910 Affoltern am Albis  
Tel.: +41 44 7 624 260  
Fax: +41 44 7 624 210  
verlagsservice@ava.ch  
www.ava.ch